

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

Louise Lucas: Dat Grummelschuur

*Louise Lucas*

## Dat Grummelschuur

Heil verdraolen wüdd ik wach  
mit Haarte kloppen half in'n Schloop.  
So'n Larm so mitten in dei Nacht  
was baldoorig garnich sacht.  
Ik wul Hülpe, Hülpe raopen  
wat schal bloß dei Radau.  
Dann schlöogen Blitz un Grummel dool  
do wüßte ik dat genau.

Ik luurde lange döör dei Ruten  
bekeek mi't Weerspill dann door buten.  
Mien Hannes dei schlööp deip un fest,  
hei möök uut Weer sik kiene Last.  
Ik was meuh und hei was frisk  
so seeten wi an'n Freustücksdisch.  
Up'n ännermaol, dann wik doch seihn  
dat ik dei Last hebb nich allein.



*Maria Hartmann*

## Wor ik herkaom

Mauer un Heide – Wisken un Sand  
Wiet kannst Du kieken in'n Esk äöwert Land  
Kien hoge Barge – kien witten Strand  
Bloß Mauer un Heide, Böö'm, Wisken und Sand

Oh du mien leiwen Ollenborger Land  
Gi goldgäl'n Braombüske an'n Straotenrand  
Haolurn und Barken un Quäkbeer'n so rot  
Wor die Krüze noch ünner dei Eiken staobt

Wor Plattdütsch schnackt wett nao deftige Aort  
Ol'Brük un ol Sitten man alltiet bewohrt  
Wor ein Naober denn änner'n noch helpen deit  
Dat Land mit ühm drägg und sick mit ühm freit

Flasshoorige Kinner spält buten in'n Sand  
Trämsen un Moohn bieft in'n Roggenland  
Rotdorn un Flieder un'n Schneiball in'n Goor'n  
Ein Hüsken mit Strohdack – daor bin ik geborn

Mauer un Heide – Wisken un Sand  
Ein Dörp ligg in'n Sünenschien an'n Wägesrand  
Ligg friedlich wiet af von dei groten Welt  
Gott säg'n di mien lüttke, mien leiwe Steiweld

